

Ein einfacher Ausflug nach Japan - Oder doch nicht?

Von CO_B-chan

Kapitel 160 - Wütende Musiker vs. Tsunku

Tsunku war am Telefon zu Gange, als sein Büro von Musikern gestürmt wurde.

„Lösegeld? Was denken Sie sich?“ wollte eine wutschäumende Exo-Chika wissen.

„Ich denke, dass dies der einfachste Weg ist.“ Lächelte der Mann hinter dem Schreibtisch. Die Gruppe um die Frau schien so begeistert wie jene selbst.

„Und warum sollten wir Ihnen helfen beim Aufbringen?“ Die Blicke wandten sich der Sprecherin, Nakamori Akina, zu.

„Weil ich das nicht kann und weil jeder von den Anwesenden damit verstrickt ist.“ Für diese Aussage erntete er viele böse Blicke, allen voran die der düster gekleideten Mitglieder von Moi dix Mois. Mana hielt offenbar nichts im Raum. Er rauschte hinaus. Die anderen schienen ebenso unerfreut zu sein, diskutierten noch ein wenig und gaben schließlich nach. Tsunku willigte ein ein Spendenkonto zu eröffnen, auf dem das ‚Lösegeld‘ gesammelt werden sollte.

„Ich würde ihn so gern...“ Es war gut, dass die Aussage nicht beendet wurde, denn Kameras wurden sofort auf sie gerichtet.

„Haben Sie schon von Ihren Kollegen gehört?“ Verwirrt tauschten die Musiker Blicke aus. Warum wusste die Presse davon? Noch war doch gar nichts bekannt gegeben worden, oder?

„Bitte?“ Sugiya sah die Reporterin irritiert an.

„Gerade kam die Meldung rein, dass einige Musiker entführt wurden. Was wissen Sie darüber?“ Noch einmal wurden Blicke ausgetauscht.

„Wenn Sie das gerade erst erfahren haben, warum sollen wir dann mehr darüber wissen?“ Eine überaus gute Frage von Raveman. Die Reporterin stockte auch.

„Warum sind Sie dann hier?“

„Wir wurden ebenfalls informiert.“ Worüber sagten sie lieber nicht.

„Oh...“ Der Kameramann setzte die Kamera ab, sah zu seiner Kollegin. Die Musiker nutzten die Chance und verschwanden. Leider war das dank der Traube Fans vor der Tür ziemlich schwierig, aber nach etwa einer halben Stunde schafften sie es auch dort hindurch zu kommen.

„Wer hat da was durchsickern lassen?“

„Frag mal den alten Knacker da oben!“ Einstimmiges Seufzen und dann waren sie außerhalb der Sichtweite. Die Fans sahen den Wagen nach, manche freuten sich über die erbeuteten Autogramme, andere waren traurig, dass sie keins erhalten hatten.

„Bringt dem mal wer bei, dass wir auch andere Probleme haben als seine

Kinkerlitzchen?“

„Meldest du dich freiwillig?“

„Bin ich denn des Wahnsinns?“ Damit war das Thema auch gegessen. Wer wollte sich schon freiwillig mit dem anlegen? „Hey... wie wär's, wenn wir Kyo auf ihn loslassen?“

„Wäre einen Versuch wert...“ Der Wagen hielt. „Aber ich geh nicht in die Nähe des Irren... ich wollte noch etwas länger leben.“ Damit stiegen ein paar der Leute aus.

„Der hat doch auch Bandmember...“ murmelte man noch zurück ins Auto und dann war die Tür geschlossen.

„Und wer würde Kaoru das erklären wollen?“ ging es weiter. Keiner fand sich bereit dafür und so verschwand die Idee dann auch wieder in der Versenkung. Die nächsten Tage waren damit gefüllt das Video zu sehen, große Augen zu machen und schlussendlich das Geld auf dem Konto anzuhäufen.

Zum Bedauern aller Beteiligten wurde das Video danach so ziemlich überall ausgestrahlt, wo es auch nur entferntest Interesse wecken könnte, so auch in Deutschland...